

SofTEC[®]

HYBRID DESIGNBODEN



HOLZ
SYNCHRONPRÄGUNG

BODEN COUTURE[®]
DER DESIGNBODEN



SofTEC[®] Bodenbeläge geben Ihrem Zuhause eine einzigartige Bühne. Die stilvollen Holzdekore mit fühlbar tiefgeprägten Strukturen und ultramatter Oberfläche sind vom echten Holzboden kaum zu unterscheiden.

Die innovative Konstruktion mit integriertem Gegenzug aus Kork bringt zusätzlich alle Eigenschaften mit, um sowohl einen angenehmen Gehkomfort als auch eine deutliche Trittschallreduzierung zu gewährleisten.

Dank der integrierten Klickverbindung lässt sich SofTEC[®] schnell und einfach verlegen.

Ob im Objektbereich, in der Wohnungswirtschaft oder in Ihrem Zuhause: SofTEC[®] ist für alle Einsatzbereiche die perfekte Lösung, denn dieser Bodenbelag vereint Natürlichkeit und höchste Ansprüche an Funktionalität auf eine einzigartige Art und Weise.

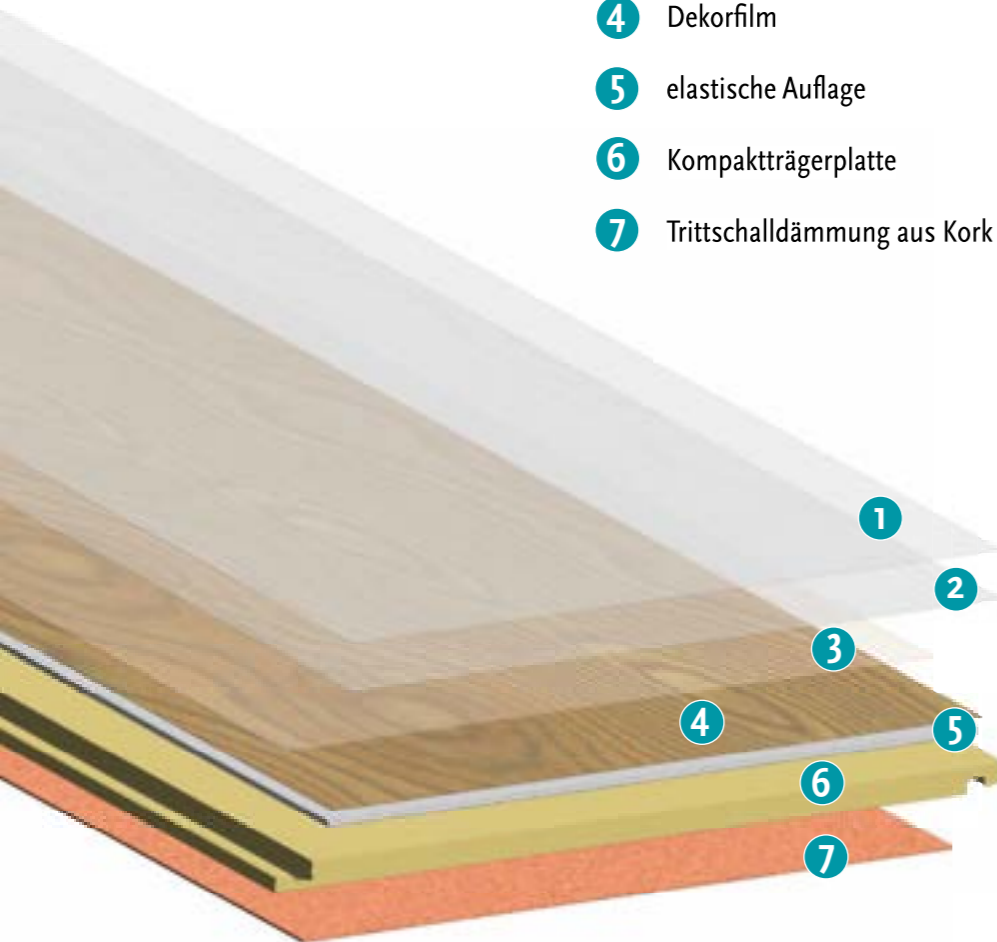
AUF EINEM BLICK:

- Leise
- Fußwarm
- Geräuscharm
- Gelenkschonend
- Extrem strapazierfähig
- Pflegeleicht
- Rutschfest
- Fußbodenheizung geeignet
- 100% recyclebar
- Geringe Aufbauhöhe

Aufbau 7.0/0.5 x 225 x 1.220mm

SofTEC -Hybrid Designboden

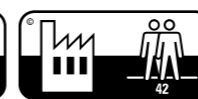
- 1 Matecta® Oberflächenschutz
- 2 Synchronprägung
- 3 Nutzschicht
- 4 Dekorfilm
- 5 elastische Auflage
- 6 Kompakträgerplatte
- 7 Trittschalldämmung aus Kork



Beschreibung	Norm	Standardwerte	Ergebnis	
Trittschall	EN649	Visueller Effekt: keine Verklebungen, keine Leimspuren	Pass	
Länge	EN426	±0,5mm	1220,03 - 1220,15mm	
Breite	EN426	±0,1mm	225,01 - 225,07mm	
Dicke	EN428	+0,13mm,-0,10mm; Durchschnittlicher Wert ±0,15mm	6,98 - 7,04mm	
Rechtwinkligkeit	EN427	≤0,25mm	0,15mm	
Höhenunterschied (zusammengebaut)	EN427	≤0,1mm	0,07mm	
Öffnung zwischen den Elementen (zusammengebaut)	EN427	≤0,1mm	0,06mm	
Verzug nach Hitzeeinwirkung	EN434	≤ 2,0mm	0,18mm	
Dichte	EN436	Finished product:≥1000kgs/m ³	1.050 kgs/m ³	
Klick-Verriegelungsstärke	EN433	≥3N/mm	3,0N/mm	
Schälfestigkeit	EN431	Peel force between color film wear layer and LVT≥75N/50mm	80N/mm	
Stuhrolleneignung	EN425	1.with padding EVA,IXPE or Cork≥15.000 2.without padding ≥25.000	15.800	
UV Beständigkeit	ISO 2409	0 (equal to 100%)	100%	
Kratzfestigkeit	EN 16094	Rating 1-5, Good ≤=3, Better & Best ≤=2	1	
Abriebfestigkeit	EN660-2	Fv/mm ² T (Fv≤2,0) P(2,0 <Fv≤4) M(4,0<Fv≤7,5) F(7,5<Fv≤15,0)	T	
Feuerbeständigkeit	EN13501-1	Bfl S1	Bfl S1	
Formaldehyd-Emissionen	EN717-1	E1	E1	
Rutschfestigkeit	EN13893	DS	DS	
Schwermetall Belastung	EN71-3	Total Lead (Pb)	≤ 100	ND
		SOL. Lead (Pb)	≤ 90	ND
		SOL. Mercury (Hg)	≤ 60	ND
		SOL. Chromium (Cr)	≤ 60	ND
		SOL. Arsenic (As)	≤ 25	ND
		SOL. Antimony (Sb)	≤ 60	ND
		SOL. Barium (Ba)	≤1000	ND
		SOL. Selenium (Se)	≤500	ND
SOL. Cadmium (Cd)	≤ 75	ND		



Beanspruchungsklasse 33
Starke Beanspruchung
im gewerblichen Bereich



Beanspruchungsklasse 42
Normale Beanspruchung
im der Leichtindustrie.
Befahrbarkeit ausgenommen.



✓ wasserresistent ✓ pflegeleicht ✓ extrem strapazierfähig

Eiche Erica

7,0/0,5 x 225 x 1.220 mm
Holz-Synchronprägung
Kork Trittschalldämmung
Drop Down Plus Klickverbindung



Eiche Ilex

SofTEC[®]
HYBRID DESIGNBODEN

7,0/0,5 x 225 x 1.220 mm
Holz-Synchronprägung
Kork Trittschalldämmung
Drop Down Plus Klickverbindung



Eiche Pistasia

7,0/0,5 x 225 x 1.220 mm
Holz-Synchronprägung
Kork Trittschalldämmung
Drop Down Plus Klickverbindung



Eiche Pyrus

7,0/0,5 x 225 x 1.220 mm
Holz-Synchronprägung
Kork Trittschalldämmung
Drop Down Plus Klickverbindung



Eiche Cumin

7,0/0,5 x 225 x 1.220 mm
Holz-Synchronprägung
Kork Trittschalldämmung
Drop Down Plus Klickverbindung



Eiche Lein

7,0/0,5 x 225 x 1.220 mm
Holz-Synchronprägung
Kork Trittschalldämmung
Drop Down Plus Klickverbindung



Verlege- und Pflegeanweisung

Bitte lesen Sie diese Anweisung vor der Verlegung aufmerksam durch. Die Einhaltung ist Voraussetzung für ein gutes Verlegeergebnis.

Einsatzbereich

SofTEC Hybrid Designboden ist ein strapazierfähiger, pflegeleichter und dekorativer Bodenbelag für den privaten und gewerblichen Einsatz. Aufgrund der geringen Aufbauhöhe eignet er sich für den Neubau und die Renovierung.

SofTEC Hybrid Designboden ist für Warmwasser-Fußbodenheizung gemäß DIN EN 1264 Teil 3 geeignet. Eine elektrische Fußbodenheizung ist nicht zulässig.

Raumklima

Bei der Akklimatisierung der Ware an die räumlichen Gegebenheiten und während der Verlegung muss die Temperatur mindestens 18°C betragen, sollte aber 30°C nicht überschreiten. Nach der Verlegung sorgt ein gesundes Wohnklima für das persönliche Wohlbefinden. Temperaturen von 20-22°C und eine relative Luftfeuchte im Bereich von 35-65% sind optimal. Bei Fußbodenheizung sind diese Werte bereits mit einer Oberflächentemperatur von 24°C zu erreichen. Besonders im Winter sollte man die Luftfeuchte beobachten und ggf. durch geeignete Maßnahmen anheben.

Transport und Lagerung

SofTEC Hybrid Designboden muss 48 Stunden in der geschlossenen Verpackung der Raumtemperatur angepasst werden, wo es verlegt wird. Um Kantenschäden und Verbiegung der Dielen zu verhindern, dürfen die Pakete nicht auf die Schmalseiten gestellt oder auf Unterlagshölzer gelegt werden, sondern dürfen nur liegend auf ebenem Untergrund transportiert und gelagert werden.

Abstände und Fugen

In Räumen ohne starke Sonneneinstrahlung kann ohne Dehnungsfugen bis zu einer Länge von 20 m verlegt werden. Bei großen Flächen oder bei komplexen Grundrissen (L-, Z- oder U-Form, „Sanduhr“, Einschnürungen, Türdurchgänge) oder wenn schwere oder fest montierte Ein- oder Aufbauten die freie Bewegung der schwimmenden Verlegung behindern, muss der Boden an geeigneter Stelle mit einer Dehnungsfuge geteilt werden. Für Bereiche mit dynamischen horizontalen Kräften, wie sie z.B. in Fitnessstudios, auf Sport- und Tanzflächen vorkommen, ist der Boden nicht geeignet. Bewegungsfugen im Estrich müssen im Oberboden übernommen werden. Zwischen Bodenbelag und Wand sowie zu allen festen Einbauten, Stahltürzargen oder Heizungsrohren muss immer und überall ein seitlicher Abstand von mindestens 10 mm eingehalten werden. Holzzargen werden unten gekürzt und der Belag darunter geschoben. An den Wänden wird der Abstand während der Verlegung mit Keilen gesichert. Später werden die Keile entfernt und die Abstände mit geeigneten Sockelleisten, Übergangsschienen und Rohrrossetten verdeckt. Keinesfalls dürfen die Fugen mit Dichtstoff gefüllt werden.

Bei schwimmender Verlegung muss der Bodenbelag in den Türdurchgängen getrennt werden.

Direkt aneinander angrenzende Flächen mit unterschiedlichen Temperaturen sollten ggfls. getrennt werden. Intensive Sonneneinstrahlung kann zu Wärmeausdehnung führen. Durch geeignete Beschattungsmaßnahmen wird ein übermäßiges Aufheizen verhindert.

Vor der Verlegung

Die Pakete dürfen erst unmittelbar vor der Verlegung geöffnet werden. Mischen Sie immer Elemente aus mehreren Paketen. Verwenden Sie unterschiedliche Chargen, wenn möglich nicht in einer Fläche oder aber nur nacheinander. Prüfen Sie vor der Verlegung die einzelnen Elemente bei guter Beleuchtung auf Richtigkeit von Farbe und Struktur und eventuelle Schäden. Ein Ersatzanspruch für erkennbar schadhafte aber bereits verarbeitete Material besteht nicht. Unterschiede in Farbe und Struktur sind materialtypisch und kein Reklamationsgrund.

Unter Einrichtungsgegenstände mit hoher statischer oder dynamischer Drucklast muss dem Gewicht entsprechend für eine Lastverteilung gesorgt werden (Lastverteilerplatte).

Wie wird SofTEC Hybrid Designboden verlegt?

SofTEC Hybrid Designboden hat auf der Unterseite eine integrierte Trittschalldämmung und wird direkt auf die, zuvor sorgfältig ausgelegte 0,2 mm starke PE Folie, ohne zusätzliche Dämmunterlage schwimmend verlegt.

Bei der schwimmenden Verlegung werden die Elemente ohne Leim untereinander durch die Profilierung verbunden.

Empfohlenes Werkzeug

Sie brauchen Zollstock, Stift, Schreinerwinkel, Cuttermesser oder Hebel-schneider, ggfls. Lochsäge sowie Abstandskeile und einen Schlagklotz.

Untergrund Beschaffenheit

Der Untergrund muss frei von textilen Altbelägen, sauber, dauerhaft trocken, eben, fest und tragfähig sein. Lose, weiche oder nachgiebige Altbeläge müssen immer entfernt werden. Es dürfen keine weiteren Trittschallunterlagen verwendet werden. Die Ebenheit muss der DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 4 entsprechen, sollte jedoch 2 mm/m nicht überschreiten. Unebenheiten müssen entfernt und Vertiefungen gespachtelt werden. DIN 18365, VOB, Teil C, Bodenbelagsarbeiten, DIN 18560, Mindestanforderungen an Estriche, DIN 18202, Toleranzen im Hochbau, TKB-Merkblatt 7+8+9, BEB-Merkblatt: "Kleben von PVC Bodenbelägen", „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen, Verlegen von elastischen und textilen Belägen“, „Technische Beschreibung und Verarbeitung von Bodenspachtelmassen“ BEB-Merkblatt Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen, sind auch bei schwimmender Verlegung einzuhalten.

Maximal folgende Feuchtegehalte gelten bei neuen Estrichen:

Estrichart	unbeheizt	Bodenheizung
Zement	2,0%	1,8%
Calciumsulfat	0,5%	0,3%

(Referenz CM-Messung).

Bei Fußbodenheizung beträgt die maximal zulässige Heizleistung 55 W/m² und muss gleichmäßig über die Fläche verteilt abgegeben werden. Die Oberflächentemperatur von beheiztem Estrich darf 28°C nicht übersteigen.

Verlegung Schritt für Schritt

Legen Sie die erste Diele mit der Federseite zur Wand. Anschließend wird die zweite Diele stirnseitig von oben aufgelegt und das Kopfende mit einem Gummihammer passgenau verriegelt. Bereits verriegelte Kopfenden können nur flach aufliegend, seitlich auseinandergeschoben werden.

Verlegrichtung →→→

1	2	3	4a
---	---	---	----

Das letzte Element der Reihe wird passgenau gekürzt: Die Dekorseite mit einem Cuttermesser ritzen, anschließend an dieser Stelle knicken und restlos durchschneiden.



Stellen Sie sicher, dass die erste Bahn genau gerade verlegt ist und sichern den 10 mm Wandabstand mit Keilen, auch an den beiden Enden.

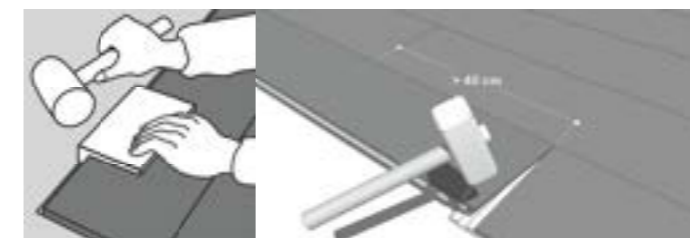
Folgerihen:

Der Versatz der Stirnstöße zwischen zwei benachbarten Reihen muss mindestens 40 cm oder 1/2 Dielenlänge betragen. Sollte der verbleibende Abschnitt nicht passen, nimmt man diesen einfach als Anfang für die nächste Reihe und verwendet einen passenden, neuen Zuschnitt. Setzen Sie das Anfangsstück angewinkelt in die lange Seite der bereits liegenden Reihe ein und verriegeln es durch sanftes Herunterklappen. Das nächste Element wird ebenfalls zuerst an der Längsseite eingewinkelt und beim Herunterklappen am Kopfende passgenau verriegelt. (Gummihammer)

Verlegrichtung →→→

1	2	3	4a
4b	5	6	

Damit die Profile zuverlässig ineinandergreifen, müssen die Längsverbindungen mit dosierten Schlägen mit einem Schlagklotz und Hammer nachgeklopft werden. Die Elemente der letzten Reihe werden zugeschnitten und passgenau mit 10 mm Abstand zur Wand eingesetzt.



Abschlussarbeiten

Alle Keile müssen entfernt werden. Sockelleisten, Übergangsschienen und Rohrrossetten werden montiert.

Reinigung und Pflege

SofTEC hat ab Werk eine pflegeleichte und sehr belastbare Oberfläche. Der Reinigungs- und Pflegeaufwand ist minimal und entscheidend für die Langlebigkeit ihres Bodens.

Falsche Reiniger, Sand, saure oder alkalische Substanzen, Lösemittel, Pfennigabsätze und geringe Aufstandsflächen von Möbel und Möbelfüßen, Metall und Metallabrieb können die Oberfläche angreifen und zu Bruch, Druckstellen, Kratzern oder Verfärbungen führen. Möbel müssen saubere Gleiter, Bürostühle geeignete weiche Rollen haben. Unter Bürostühlen muss zusätzlich eine geeignete Bodenschutzmatte verlegt werden. Fleckenbildende und aggressive Substanzen müssen sofort von der Oberfläche entfernt werden. Durch den Einsatz von Sauberlaufzonen wird der Schmutzeintrag erheblich reduziert. Entfernen Sie Staub und losen Schmutz regelmäßig durch Fegen oder Saugen mit Parkettdüse.



FAXE Vinylreiniger und FAXE Aktivpflege matt ist perfekt auf Ihren Vinyl Hybrid Designboden abgestimmt.

FAXE Vinylreiniger wird zur Unterhaltsreinigung eingesetzt, Aktivpflege matt zur Neueinpflege. Sie werden als Wischwasserzusatz verwendet und mit dem FAXE Rapid-MopTM verarbeitet.

SofTEC[®]

HYBRID DESIGNBODEN

Alle gezeigten Flächen-, Dielen- und Fliesenbilder sind verkleinerte Ausschnitte und können farblich vom Original abweichen. Sie geben immer nur einen Teileindruck vom Gesamten wieder. Zur genauen Farbfindung empfehlen wir immer ein Originalmuster als Vergleich.

Die hier gezeigten Raumsituationen sind zum Teil Visualisierungen. Alle gezeigten Bilder, Grafiken und Icons unterliegen dem Copyright der Firma F.W. Barth & Co.

Angaben zu technischen Daten und Produkteigenschaften Stand 02/2023, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

F.W. Barth & Co. GmbH
Fuggerstraße 25 | DE - 41352 Korschenbroich
Tel. +49 2161 995599 | info@barth1873.de
www.barth1873.de
www.bodencouture.de

BODEN COUTURE[®]
DER DESIGNBODEN